

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Egstedt am 20.01.2014

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Heidesheimer Straße 2, 99097 Erfurt-Egstedt
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	20:15 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiterin:	Frau Gloge
Schriftführerin:	Frau Schlieffe

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 09.12.2013	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
6.1.	Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - Repräsentationsmittel der Ortsteilbürgermeisterin	0118/14
6.2.	Verwendung der Mittel aus der Vermietung von Räumen im Bürgerhaus entsprechend der Betreiber- und Nut- zungsordnung	0119/14
7.	Beteiligung des Ortsteilrates	
8.	Ortsteilbezogene Themen	
9.	Informationen	

I. **Öffentlicher Teil**

**Drucksachen-
Nummer**

1. **Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Änderungen zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. **Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom
09.12.2013**

bestätigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

4. **Einwohnerfragestunde**

Die Ortsteilbürgermeisterin begrüßt die anwesenden Gäste und erteilt zunächst einer Bürgerin das Wort und bittet um eine kurze Sachstandsinformation bezüglich der bestehenden Problematik.

Die Bürgerin teilte unter anderem mit, dass im Ortsteil Egstedt, Bechstedter Straße, einigen Familien Bescheide erteilt wurden, in welchen Straßenreinigungsgebühren für die öffentliche Straßenreinigung erhoben wurden. Diese Bereiche wurden in die öffentliche Straßenreinigung einbezogen und werden nun in 14-tägigem Rhythmus gereinigt. Die Familien möchten die Straße, wie in der Vergangenheit, selbst reinigen. Dies ist laut Aussage der "Stadt Erfurt" u.a. aus Gründen der öffentlichen Sicherheit (hohes Verkehrsaufkommen) nicht möglich.

In diesem Zusammenhang bestehen zwischen den Bürgern und der Stadt Erfurt und dem Thüringer Landesverwaltungsamt laufende Widerspruchsverfahren. Die Bürgerin teilte mit, dass zudem momentan Dienstaufsichtsbeschwerden geführt werden.

Private Verkehrszählungen betroffener Anwohner ergaben deutlich weniger Fahrzeuge, als die amtliche Verkehrszählung, welche u.a. letztendlich ausschlaggebend war, für die erteilten Bescheide gemäß Straßenreinigungsgebührensatzung – StrReiGebEF.

Zudem wird durch die Bürgerin der Hinweis erteilt, dass die Straßen, insbesondere die nicht befestigten Randstreifen, durch den Einsatz von Kehrfahrzeugen arg in Mitleidenschaft gezogen werden. Schotter wird ausgekehrt, die Straßenränder hierdurch löchrig. Die mechanische Reinigung durch den Bürger ist schonender und könnte der Stadt Erfurt auf lange Sicht gesehen Sanierungskosten ersparen.

Die in dieser Angelegenheit anwesenden Bürger bitten den Ortsteilrat Egstedt um Unterstützung.

Im Ergebnis der Diskussion des Ortsteilrates Egstedt wird festgelegt, dass aufgrund der glaubhaften Darlegungen der betroffenen anwesenden Bürger, beim Tiefbau- und Verkehrsamt der Stadt Erfurt eine erneute amtliche Verkehrszählung angeregt werden soll.

Die Ortsteilbürgermeisterin erteilt einem weiteren Bürger das Wort:

Der Bürger spricht erneut die Hundekotproblematik im Ortsteil Egstedt an. Es soll durch den Ortsteilrat bekannt gemacht werden, dass Verschmutzungen durch Hundekot auf innerörtlichen Rasenflächen zu unterbleiben haben.

Zudem wird angeregt, auf die Straßenreinigungssatzung bezüglich der durch die Bürger zu leistenden Winterdienstpflichten hinzuweisen.

Im Ergebnis der Diskussion teilt die Ortsteilbürgermeisterin mit, dass eine Kurzinformation bezüglich der Straßenreinigungs- und Winterdienstpflichten bereits in dem amtlichen Schaukasten aushängt. Die Möglichkeit des Aushangs der kompletten Straßenreinigungssatzung die vorhandenen Platzkapazitäten überschreitet.

Bezüglich der Hundekotproblematik wird nach Lösungen gesucht.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

6.1. Verwendung der Mittel nach § 16 der Ortsteilverfassung - 0118/14 Repräsentationsmittel der Ortsteilbürgermeisterin

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 19 a und f, Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt werden der Ortsteilbürgermeisterin zur Erfüllung der Repräsentationsaufgaben finanzielle Mittel in Höhe von 100,00 EUR zur Verfügung gestellt.

6.2. Verwendung der Mittel aus der Vermietung von Räumen 0119/14 im Bürgerhaus entsprechend der Betreiber- und Nutzungsordnung

beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Entsprechend § 2 Abs. 2 der Betreiber- und Nutzungsordnung für die Vergabe und Benutzung von Räumen in Bürgerhäusern der Landeshauptstadt Erfurt werden die Mieteinnahmen für die Ausstattung und bauliche Unterhaltung des Bürgerhauses verwendet.

Die Ortsteilbürgermeisterin entscheidet eigenverantwortlich über die notwendigen Maßnahmen und darüber, welche Gegenstände angeschafft werden.

Die Verwaltung, hier Sachbearbeiterin Amt 18, wird beauftragt, den Beschluss umzusetzen und erforderliche Absprachen mit den Fachämtern zu führen.

7. Beteiligung des Ortsteirates

Es liegen keine Drucksachen unter Beteiligung des Ortsteirates zur Beratung vor.

8. Ortsteilbezogene Themen

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert über folgende Themen:

In der Ortsteilratssitzung am 03.12.2013 wurde die Problematik "hochstehender Gully in der Straße Zum Rinnebach Nr. 15" angesprochen. Laut Information des Tiefbau- und Verkehrsamtes vom 23.12.2013 wird sich dieser Sache zeitnah angenommen, Bauausführung soll im Jahr 2014 erfolgen.

Der Holzzaun zur Schwemme wird durch das Garten- und Friedhofsamt, Abteilung Gewässerunterhaltung repariert, ein Termin wurde nicht bekanntgegeben.

In dieser Woche wird ein Artikel in der Presse erscheinen, in welchem der Ortsteilbürgermeisterin bezüglich des Ortsteiles Egstedt das Wort erteilt wurde.

9. Informationen

Es liegen keine Anfragen und Informationen vor.

gez. Gloge
Ortsteilbürgermeisterin

gez. Schlieffe
Schriftführerin